



Umweltbildung im Landkreis Sigmaringen

Im Landkreis Sigmaringen gibt es zahlreiche Umweltbildungsangebote für Schulen und Kindertageseinrichtungen. Das Bildungsbüro hat dazu eine Übersicht erstellt. Unter der Kategorie „Naturpädagogik“ sind die Waldschule „Wunderfitz“, das „Haus der Natur“ sowie die unterschiedlichen Lehrpfade – dazu gehören beispielsweise der Historienrundweg in Veringenstadt, der Walderlebnispfad in Leibertingen und die Waldlehrpfade in Bad Saulgau – dargestellt. Außerdem sind das Waldmobil der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald sowie das Ökomobil des Regierungsbezirks Tübingen aufgeführt. Unter der Rubrik „Landwirtschaft“ ist eine Liste der Lernort-Bauernhof-Betriebe zu finden, daneben gibt es in der Kategorie „Ernährung“ Hinweise zu den Projektangeboten für Schulklassen zu regionalen Lebensmitteln und zur ausgewogenen Ernährung. Unter „Sonstiges“ wird auf das vielseitige Angebot des Kreismedienzentrums zum Thema Umwelt, Ernährung und Landwirtschaft hingewiesen: Neben interessanten Lehrfilmen können hier auch kostenlos GPS-Geräte, eine Wärmebildkamera und viele weitere interessante Unterrichtsmaterialien ausgeliehen werden. Die Liste steht unter <https://bit.ly/2AxjeVR> zum Download bereit.

Schule trifft Betrieb: Lehrkräfte informieren sich bei Kendrion

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Schule trifft Betrieb“ des Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT haben am 21. November Lehrkräfte das Industrieunternehmen Kendrion GmbH in Engelswies besucht. Ausbildungsleiter und Personalverantwortliche präsentierten eindrucksvoll den Betrieb, erläuterten Abläufe und warben für ihre Ausbildungsberufe „Industriemechaniker/in“ und „Mechatroniker/in“ am Standort Engelswies. Die Teilnehmenden waren unter anderem beeindruckt von den attraktiven Konditionen, die Auszubildende dort vorfinden, und nutzten die Gelegenheit, um offene Fragen zu Bewerbungsfristen und Praktikumsplätzen zu klären. Den vollständigen Bericht mit einigen Bildern der Veranstaltung finden Sie unter: <https://bit.ly/2DZcpRn>

Landkreis Sigmaringen ist Teil der CC-School (Continuum of Care School)

Kinder und Jugendliche mit (drohender) seelischer Behinderung sind ihr Leben lang auf gute medizinische Diagnostik und Behandlung angewiesen. Die derzeitige Versorgung führt jedoch häufig zu wiederholten Einweisungen ins Krankenhaus, da die mit der stationären Behandlung erzielten Verbesserungen bei Rückkehr in den (Schul-)Alltag oft wieder verloren gehen. Um dem entgegenzuwirken, wird eine neue Versorgungsform erprobt, die den Aufbau regionaler Netzwerke von Leistungserbringern umfasst und die Durchführung einer Therapie für Kinder und Jugendliche mit (drohender) seelischer Beeinträchtigung im Schulalltag ermöglicht. Der Landkreis Sigmaringen nimmt am Projekt „CC-School“ teil. <https://ccschool.de/>

Digitalpakt und Medienentwicklungsplanung

Kommt er oder kommt er nicht? Derzeit warten die Schulen im Land gespannt auf den Digitalpakt. Das Geld vom Bund soll die Digitalisierung der Schulen voranbringen. Voraussetzung für Fördermittel zur Digitalisierung – ob diese vom Bund oder vom Land kommen – ist in jedem Fall eine schlüssige Medienentwicklungsplanung. Das Landesmedienzentrum und die Kreismedienzentren unterstützen die Schulen bei der Entwicklung entsprechender Konzepte. Ein Online-Medienentwicklungsplan des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg ermöglicht den Schulen eine strukturierte Vorgehensweise hin zu einem für sie passgenauen Medienkonzept (Medienbildungs-, Ausstattungs- und Fortbildungskonzept). MEP-online begleitet Schulen Schritt für Schritt durch

den Prozess und liefert Anregungen, Hilfestellungen und Materialien. Eine ergänzende persönliche Beratung erfolgt im Bedarfsfall durch die Kreismedienzentren. Im KMZ des Landkreises Sigmaringen sind der Schulnetzberater Oskar Deiglmayr und die Medienpädagogische Beraterin Jana Böhm Ansprechpersonen für die Schulen.

Anteil geförderter Studierender auf Tiefstand

Im Jahr 2017 erhielten in Baden-Württemberg 75.633 (17%) Studierende sowie Schülerinnen und Schüler Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG). Im Vergleich zum Vorjahr waren dies rund 5 % geförderte Personen weniger. Dies ist der niedrigste Anteil an BAföG-Geförderten seit 1989. <https://www.statistik-bw.de/Presse/Pressemitteilungen/2018212>

Männer in MINT-Berufen, Frauen im kaufmännischen und medizinischen Bereich

Im Jahr 2017 wurden in Baden-Württemberg 74.066 Ausbildungsverträge neu abgeschlossen, davon 61 % von Männern und 39 % von Frauen. Bei den jungen Männern sind die Ausbildungsberufe Industriemechaniker und Kraftfahrzeugmechatroniker Spitzenreiter. Unter den zehn beliebtesten Ausbildungsberufen junger Frauen sind allein fünf aus dem kaufmännischen Bereich zu finden. <https://www.statistik-bw.de/Presse/Pressemitteilungen/2018243>

Elektronische Medien im Aufwind

Im Jahr 2017 gab es in Baden-Württemberg insgesamt 789 öffentliche Bibliotheken in kommunaler Trägerschaft. Deren Angebot umfasste rund 16 Millionen Printmedien, welche knapp 53 Millionen Mal entliehen wurden. Im Vergleich zum Vorjahr verringerte sich die Anzahl der Entleihungen von Printmedien um gut 4 %. Der Rückgang ist größtenteils auf die zunehmende Digitalisierung des Medienangebots an Bibliotheken zurückzuführen. Im Jahr 2017 wurden an den öffentlichen Bibliotheken gut 4,6 Millionen E-Medien entliehen. Dies ist ein Zuwachs um fast 25 %. <https://www.statistik-bw.de/Presse/Pressemitteilungen/2018247>

Studienanfängerinnen und -anfänger im Wintersemester 2018/19

Nach vorläufigen Angaben des Statistischen Landesamtes sind im Wintersemester 2018/19 knapp 362.000 Studierende an den baden-württembergischen Hochschulen eingeschrieben. Davon sind gut 60.900 Personen erstmals in einer deutschen Hochschule eingeschrieben – 1.400 Personen oder 2,3 % weniger als im Vorjahr.

Oh, du fröhliche Lesezeit!

Die Stiftung Lesen hat eine Medienempfehlung mit weihnachtlichen Büchern für Kinder ab zwei Jahren veröffentlicht:

<https://www.stiftunglesen.de/download.php?type=documentpdf&id=2409>



Allen Leserinnen und Lesern des Newsletters wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Newsletter bestellen bzw. abbestellen? Oder haben Sie eine Anregung?
Bitte schicken Sie einfach eine E-Mail an das Bildungsbüro.

V.i.S.d.P.:
Bildungsbüro Landkreis Sigmaringen
Landratsamt Sigmaringen
Claudia Baur
Leopoldstr. 4
72488 Sigmaringen
07571 102 5190
Bildungsbuero@LRASIG.de

